

**1480, Juli 22.****484.**

*Andreas, Abt zu Berge, beurkundet einen Vertrag zwischen dem Kloster und den Dörfern Buckau und Fermersleben, wonach das erstere sich verpflichtet, der Kirche zu Buckau für die Auflassung von 3 Morgen Acker am Judenkirchhof jährlich 1 Gulden zu zahlen.*

Wy Andreas abbeth etc. bekennen etc. dat de vorstendere unde buyr gemeyne unses dorpes to Bukaw unde to Vermersleve van erer parkerken wegen sunte Gertruden dre morgen ackers in unsere brede by der brugge boven dem yodenkever an dem galgenberge belegen, de se van der sulven kerken wegen lange tidt ane redelike bewisunge unde belyginge in brukinge gehat hebben, umme mannigleye redelike sake willen gutliken in fruntschup uns unde unsen godeshuse recht unde redeliken hebben upgelaten unde toegestadet to brukende, dar umme unde ok unme anderer bewegungen willen hebben wy myt wethen unde vulborth unses conventes der sulven kerken sunte Gertruden de uns incorporiret ys to dem buwe to ewigen tiden eynen guden rinschen gulden van unsen tegelhove by der sulven kerken belegen alle yare up sunte Martens dach ane yenigerleye insage unde vertogeringe recht unde redeliken dorch uns edder dorch den inwoner edder besittere unde brukere des sulven tegelhoves in guden truwen gelovet to gevende edder to vermogende und loven dat den vorstenderen der sulven kerken ok so und myt krafft dusses breves vor uns unde unse nakomelinge stede unde vaste to halden. Des to vullenkommenen tuchnisse unde bewisunge hebben wy Andreas abbet vorgnant unser ebbedie ingesegel vor uns unde unse nakomelinge witliken hengen laten beneden an dussen breff und wy Theodericus Netzeman prior unde gantze convent des vorbenomeden closters sunte Iohannis baptisten to Berga bekennen ok openbar dat sodann vorberurde vorpflichtunge eynen gulden van dem tegelhove ewichliken sunte Gertruden unde der kerken vorstenderen to gevende edder to vormogende myt unsen wetten unde vulborth geschen ys, des to orkunde unde tuchnisse hebben wy ok unses convents ingesegel by des gnanten unses heren von Berga ingesegel witliken laten hengen an dussen breff. Nha Christi unses leven heren geborth veirteynhundert im achtigesten yare am dage sunte Marien Magdalenen.

*Aus dem Copiale des Abtes Andreas S. 61b.*

**1480, August 2.****485.**

*Andreas, Abt zu Berge, belehnt Claus Vesemann, Bürger in der Neustadt-Magdeburg, und Gesa seine Ehefrau mit 1 Hufe Landes Zinsgut auf Diesdorfer Felde.*

Gegeben anno domini 1480 feria quarta post vincula Petri.

*Aus dem Copiale des Abtes Andreas S. 62b.*